

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Verantwortliches Dezernat I				Vorlage Nr.: 201/2019 öffentlich	
FBL: Herr Sevenich AbtL: Herr Stotzem Verfasser/in: Herr Stotzem		Mitzeichnungen				Beschl.-K.	Nach- haltigkeit
Vorgesehene Beratungsfolge							
Gremium						Datum	
A.f. Bildung, Sport und Kultur						18.09.2019	
Rat						23.09.2019	
Hinweis: Anlagen zur Sitzungsvorlage sind nur anlässlich der erstmaligen Beratung der Angelegenheit im Ausschuss beigelegt. Bewahren Sie die Anlagen für Folgeberatungen bitte auf.							
Haushaltsmäßige Auswirkungen							
☒	Vorlage ist haushaltsrelevant (siehe Ziffer 4 der Vorlage).						
☒	für das lfd. Haushaltsjahr						
☒	für Folgejahre						
☐	Ortsbürgermeister/in wurde informiert. Gem. § 16 Abs. 1 Hauptsatzung besteht somit die Gelegenheit zur Stellungnahme.						

TOP Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis

Beschlussvorschlag

- A) Die in den als Anlage beigelegten Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis festgelegten Kriterien werden beschlossen.
- B) Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Kriterien einen Förderantrag zu stellen.
- C) Bei erfolgreichem Antrag wird die Verwaltung beauftragt, zeitnah auszuschreiben, damit eine erstmalige Preisverleihung noch im Jahr 2019 stattfinden kann.
- D) Bei erfolgreichem Antrag wird die Verwaltung ebenfalls beauftragt, die Punkte B) und C) in den Folgejahren bis einschließlich 2022 zu wiederholen.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Es soll Interesse für die bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen häufig wenig beliebten Themen Geschichte, Heimatkunde und Heimatpflege geweckt werden. Langfristig soll so nachhaltig das Weitertragen der Geschichte und Kultur Bergheims gesichert werden.

2. Sachverhalt

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur hat in seiner Sitzung vom 25.09.2019 die Initiative der Landesregierung zur Einrichtung eines Heimatpreises begrüßt und die Verwaltung gebeten die dort vorliegenden Kriterien dar zu stellen, zu bewerten und dem Ausschuss konkrete Vorschläge zur Einrichtung des Preises in Bergheim vorzulegen.

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 23.10.2018 den als Anlage beigelegten Vorschlag gemacht, der dem Ausschuss in seiner Sitzung vom 10.12.2018 mitgeteilt wurde.

☐ Dem Beschlussvorschlag wurde zugestimmt.	Abstimmungsergebnis: ☐ einstimmig Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen
☐ Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.	
☐ Der Beschlussvorschlag wurde verändert.	

Weitere Vorschläge von Fraktionen sind nicht eingegangen.

Die Verwaltung hat daher auf Basis dieses Vorschlags die als Anlage beigefügten Rahmenbedingungen entworfen.

Ein Ratsbeschluss über die Kriterien der Vergabe ist Voraussetzung für die Antragsstellung.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Siehe unter 4.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Bei erfolgreicher Antragsstellung werden die Preisgelder von der Fördersumme abgedeckt.

Die Kosten für die Zeremonie der Preisverleihung wären von der Kreisstadt Bergheim zu tragen. Aktuell sind hierfür keine Haushaltsmittel eingestellt.

Die Kosten variieren je nach Umfang und Örtlichkeit der Zeremonie. In der günstigsten Variante (im Ratssaal der Kreisstadt Bergheim und nur mit Getränkeempfang, ohne Catering) ist mit ca. 1.500,- € pro Preisverleihung zu rechnen.

5. Bürgerbeteiligung

entfällt

6. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur wird über den Termin der Preisverleihung in Kenntnis gesetzt.